

Bericht

des Schulausschusses

über die Drucksache

**20/7231: Besserer Schutz in Schulen vor Amokläufen
(Antrag CDU)**

Vorsitz: **Dr. Walter Scheuerl**

Schriftführung: **Hildegard Jürgens (i.V.)**

I. Vorbemerkung

Die Drs. 20/7231 wurde dem Schulausschuss am 27. März 2013 auf Antrag der SPD-Fraktion überwiesen. Der Ausschuss befasste sich am 6. September 2013 abschließend mit der Drucksache. Auf Antrag der SPD-Abgeordneten beschloss der Ausschuss einstimmig bei Enthaltung der Abgeordneten der GRÜNEN und der FDP, die Beratung in nicht öffentlicher Sitzung gemäß § 56 Absatz 2 der Geschäftsordnung der Hamburgischen Bürgerschaft durchzuführen.

II. Beratungsinhalt

Über die Beratung wurde ein Protokoll erstellt, das nach den Richtlinien für die Behandlung von Ausschussprotokollen gemäß § 60 Absatz 3 der Geschäftsordnung der Hamburgischen Bürgerschaft vom 1. März 2006 von allen Abgeordneten und den nach den genannten Richtlinien dazu Berechtigten in der Parlamentsdokumentation einsehbar ist.

III. Ausschussempfehlung

Der Schulausschuss empfiehlt der Bürgerschaft zum Antrag aus der Drs. 20/7231,

- 1. davon Kenntnis zu nehmen, dass die antragstellende Fraktion die Ziffern 1. und 2. zurückgenommen habe, und*
- 2. die Ziffern 3. und 6. mehrheitlich mit den Stimmen der SPD-Abgeordneten gegen die Stimmen der Abgeordneten der CDU, GRÜNEN und der FDP sowie*
- 3. die Ziffern 4. und 5. mehrheitlich mit den Stimmen der Abgeordneten der SPD, GRÜNEN und FDP gegen die Stimmen der CDU-Abgeordneten abzulehnen.*

Hildegard Jürgens (i.V.), Berichterstattung